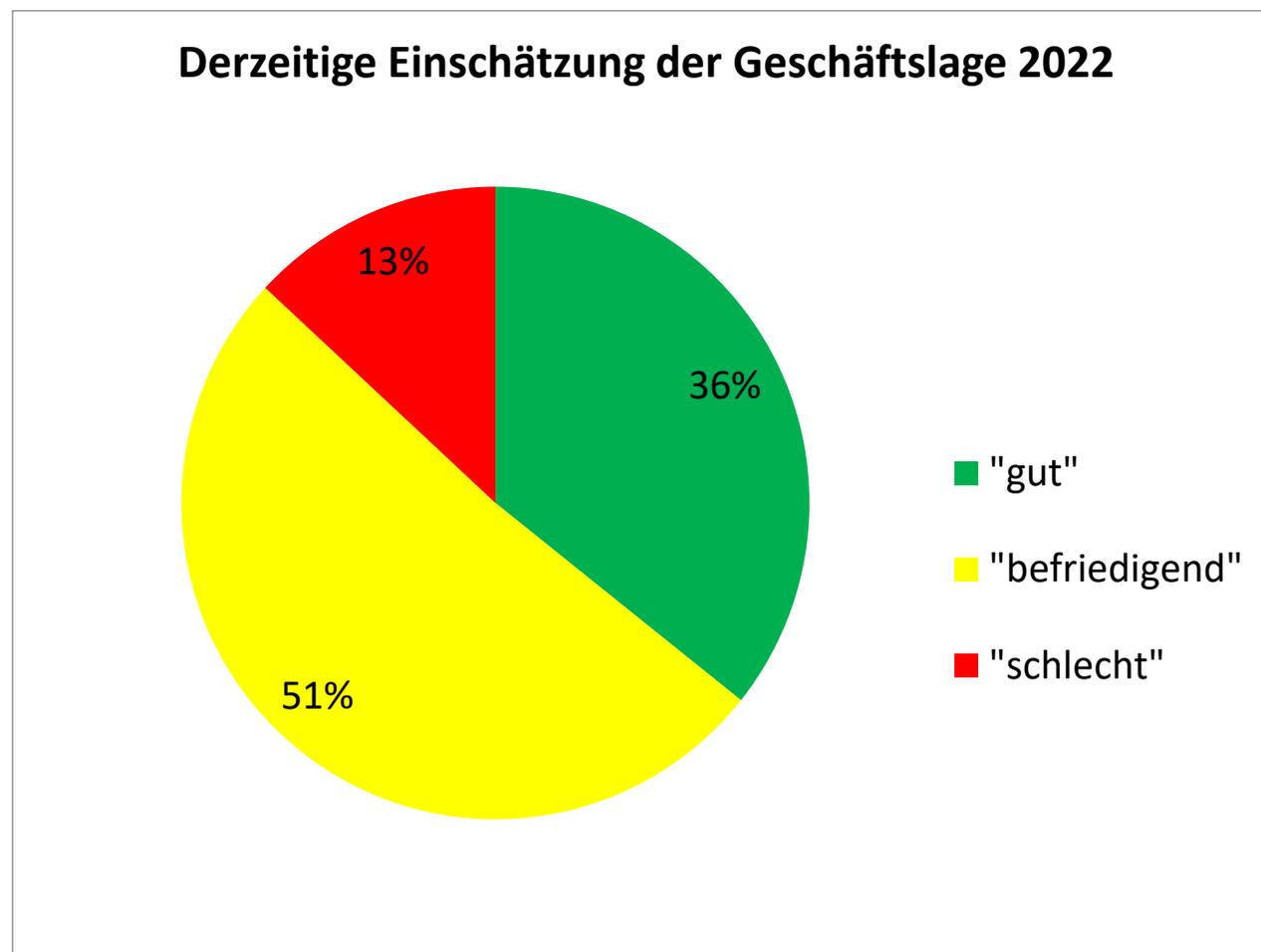
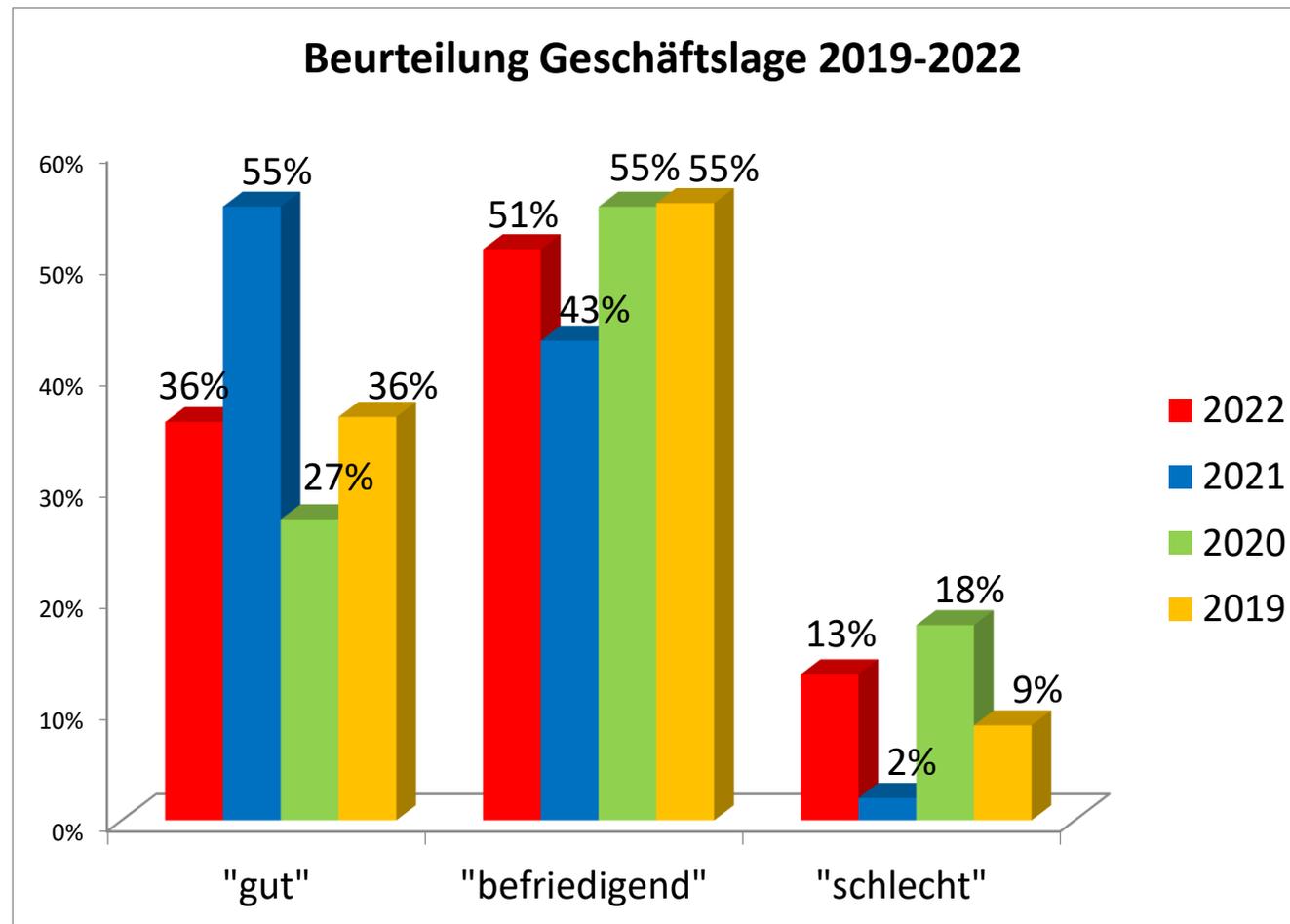


Auswertung und Ergebnisse der AGV-Konjunkturmfrage 2022/2023

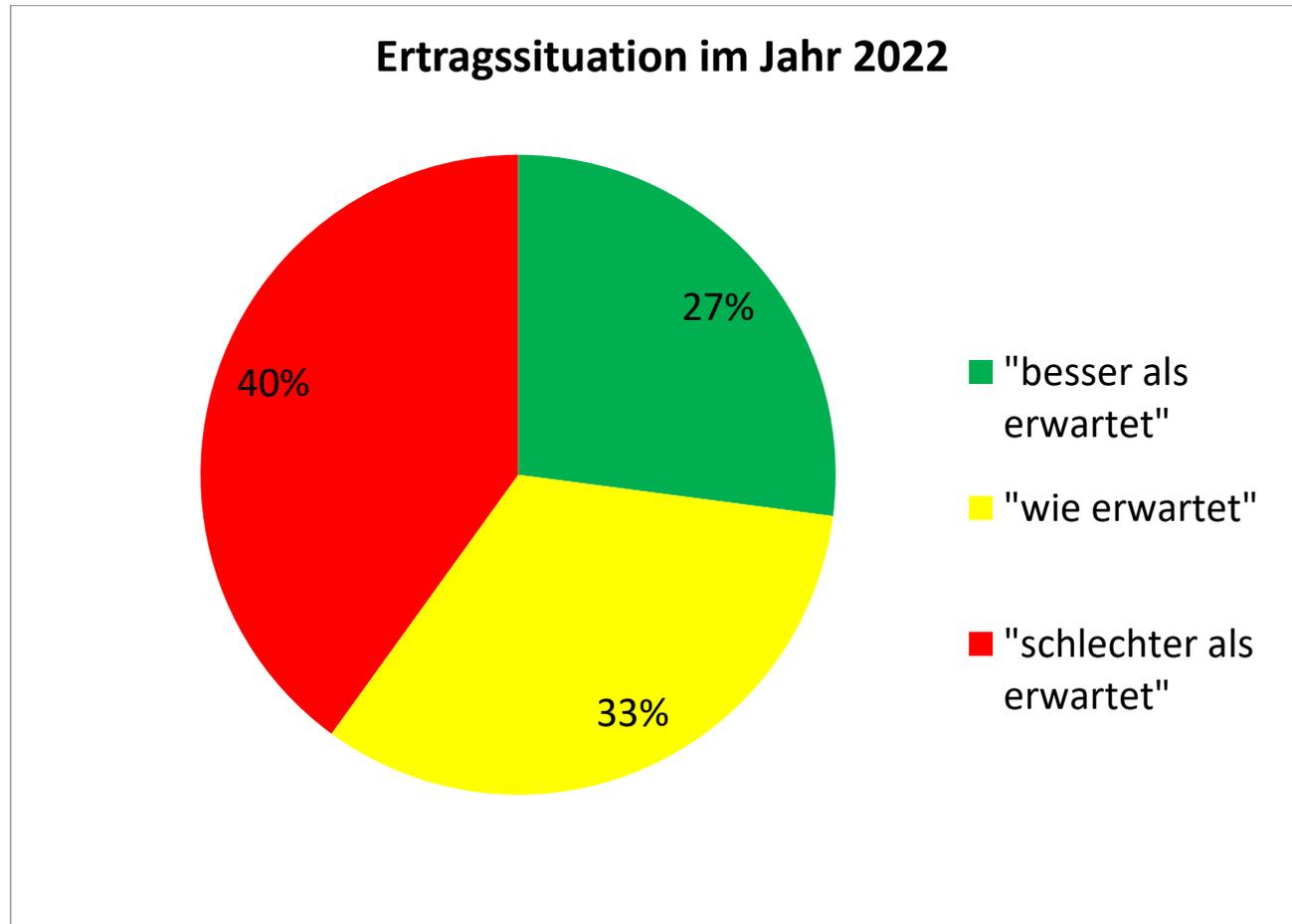
1. „Wie beurteilen Sie die aktuelle Geschäftslage Ihres Unternehmens (Nov./Dez.)?“



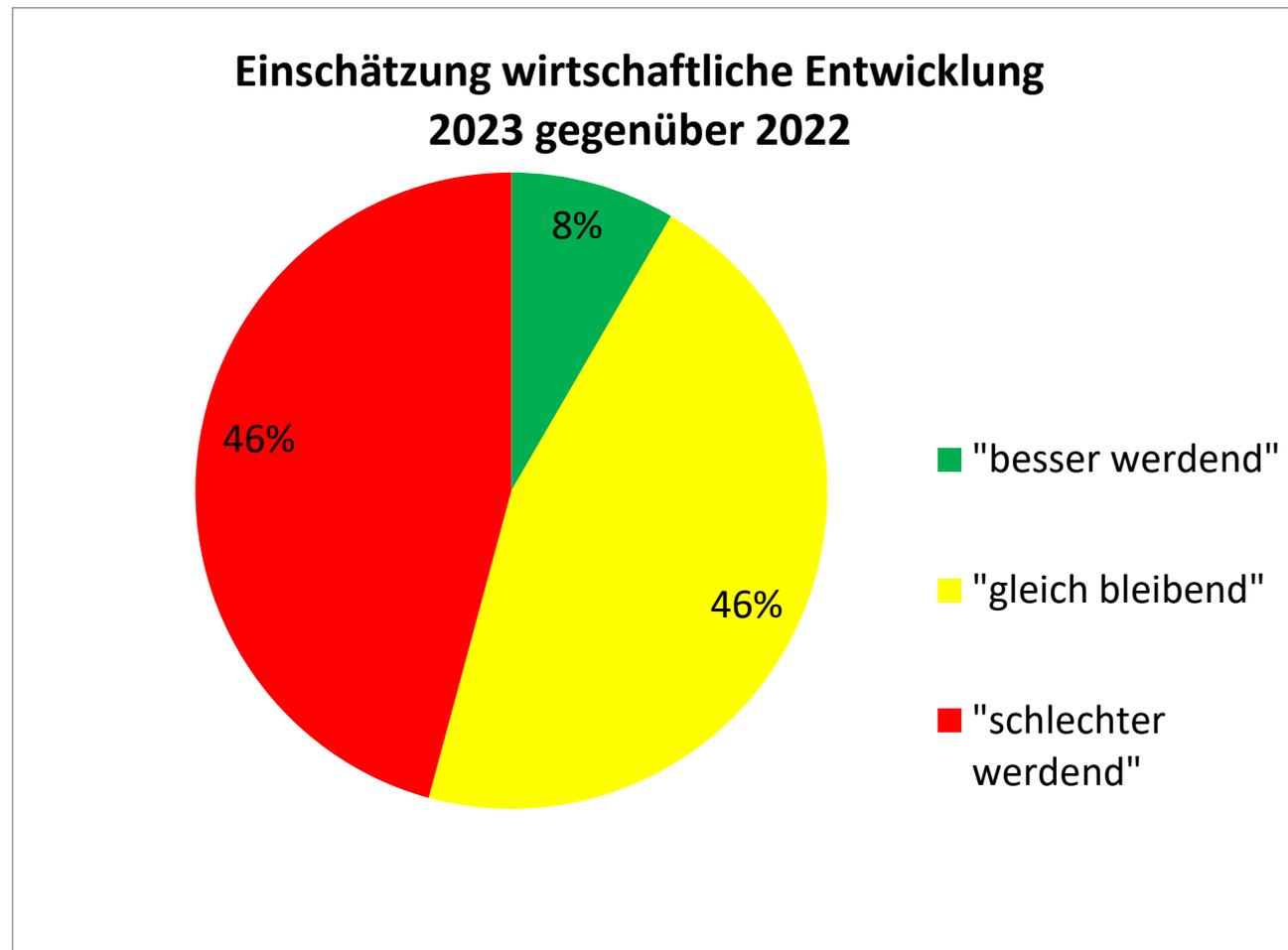
Übersicht: „Beurteilung der Geschäftslage im laufenden Jahr“



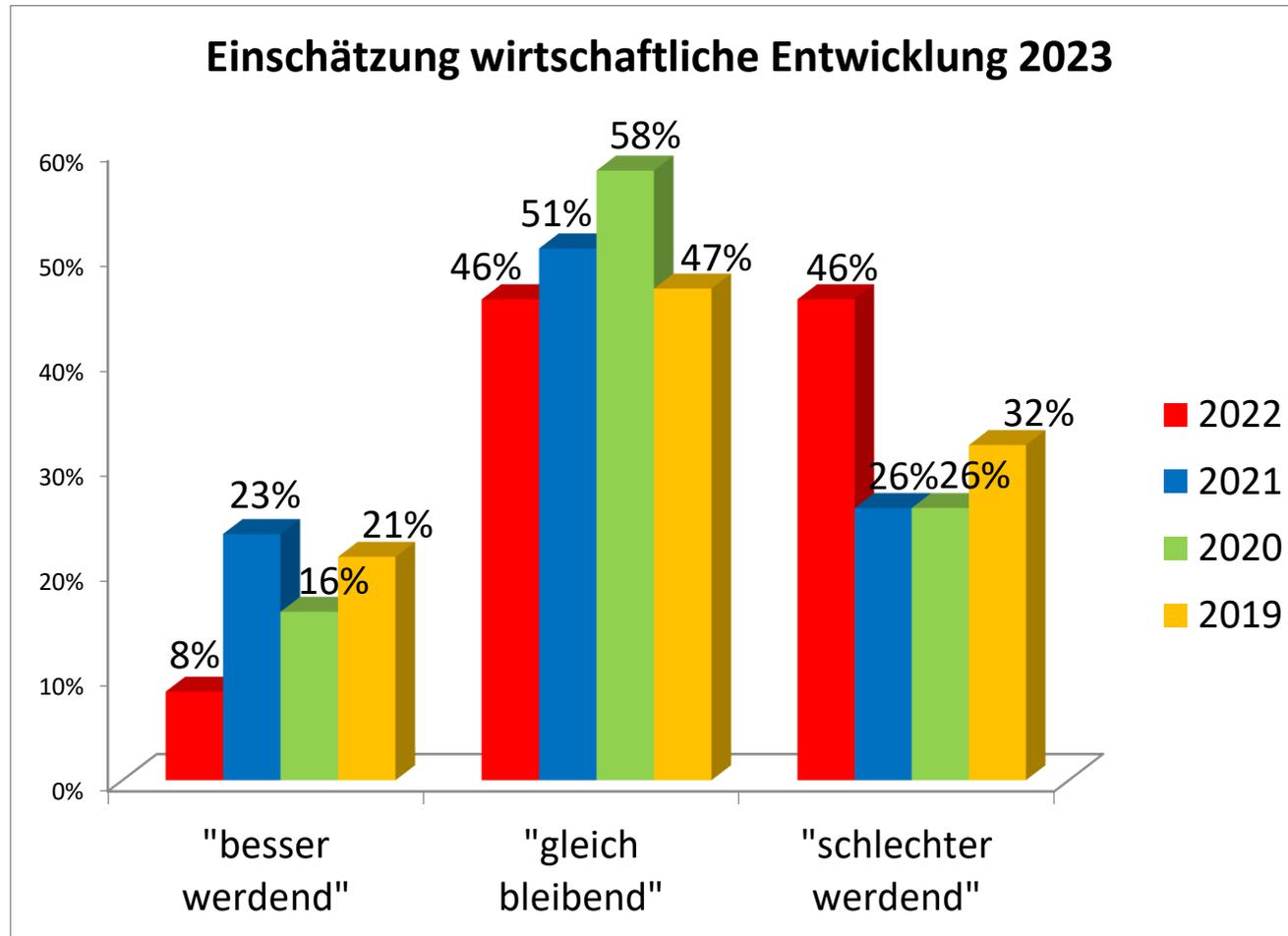
2. „Wie beurteilen Sie rückblickend die Ertragsituation des Jahres 2022?“



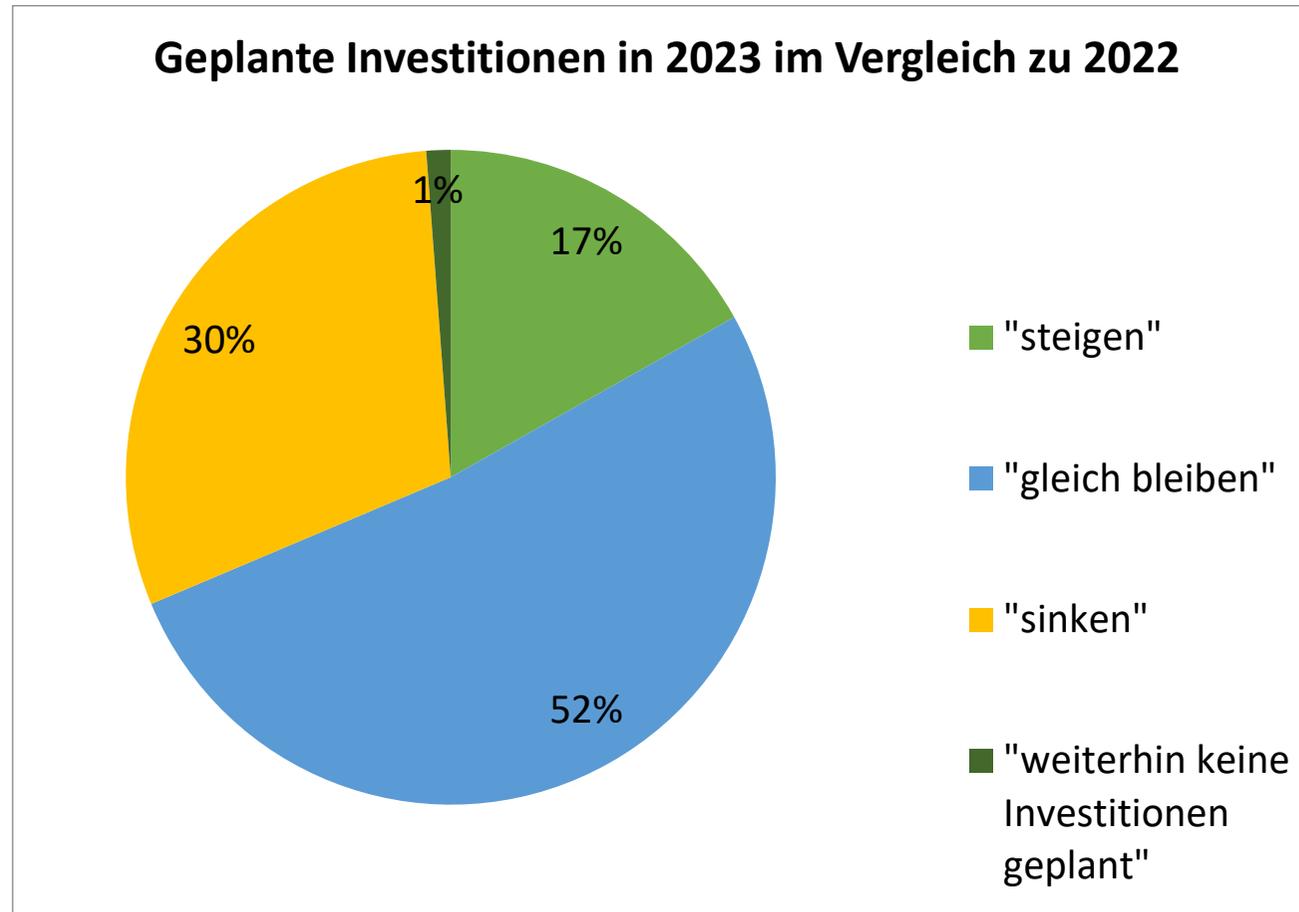
3. „Wie schätzen Sie die wirtschaftliche Entwicklung zukünftig für 2023 ein?“



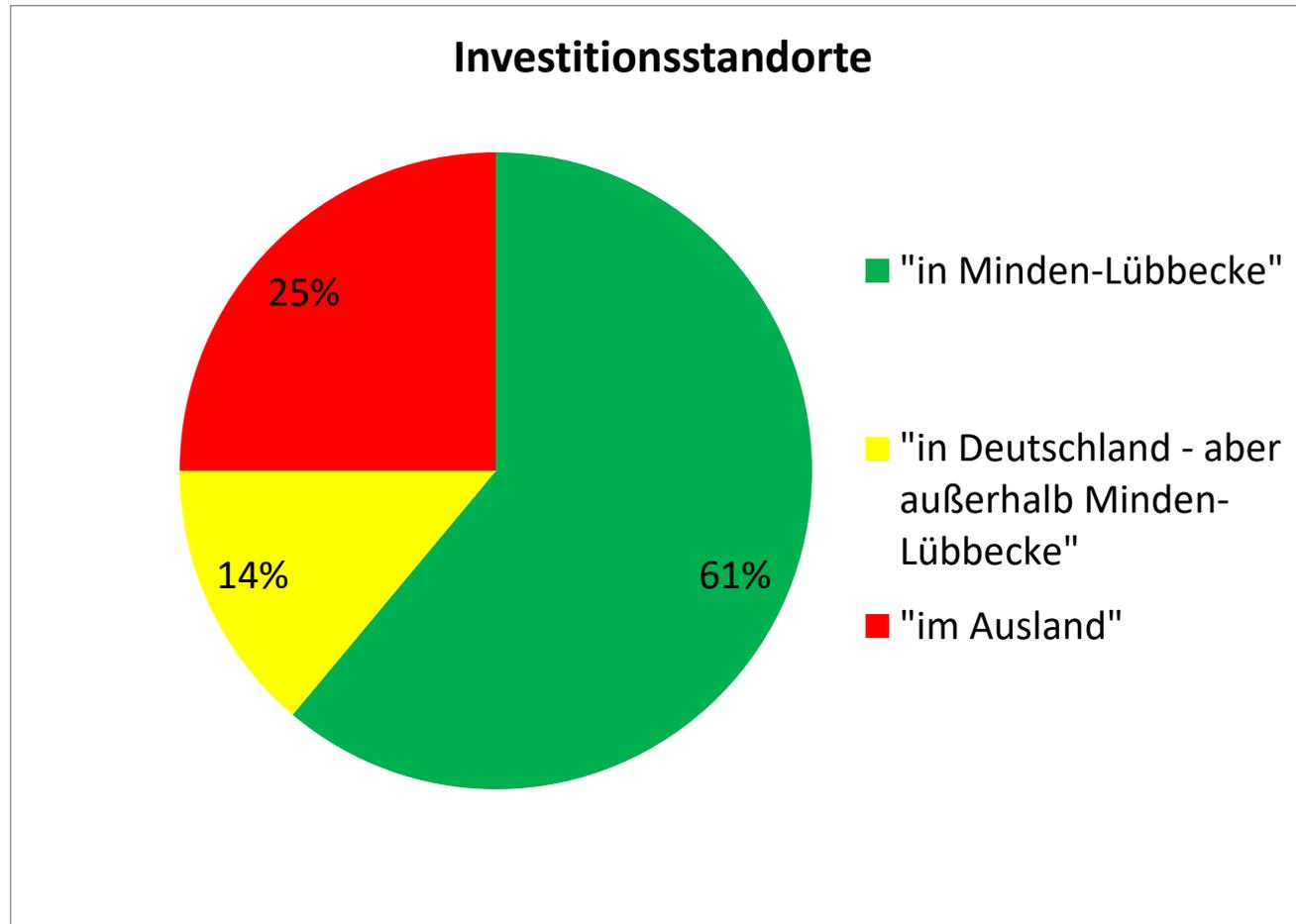
Übersicht: „Einschätzung der wirtschaftlichen Entwicklung im Folgejahr“



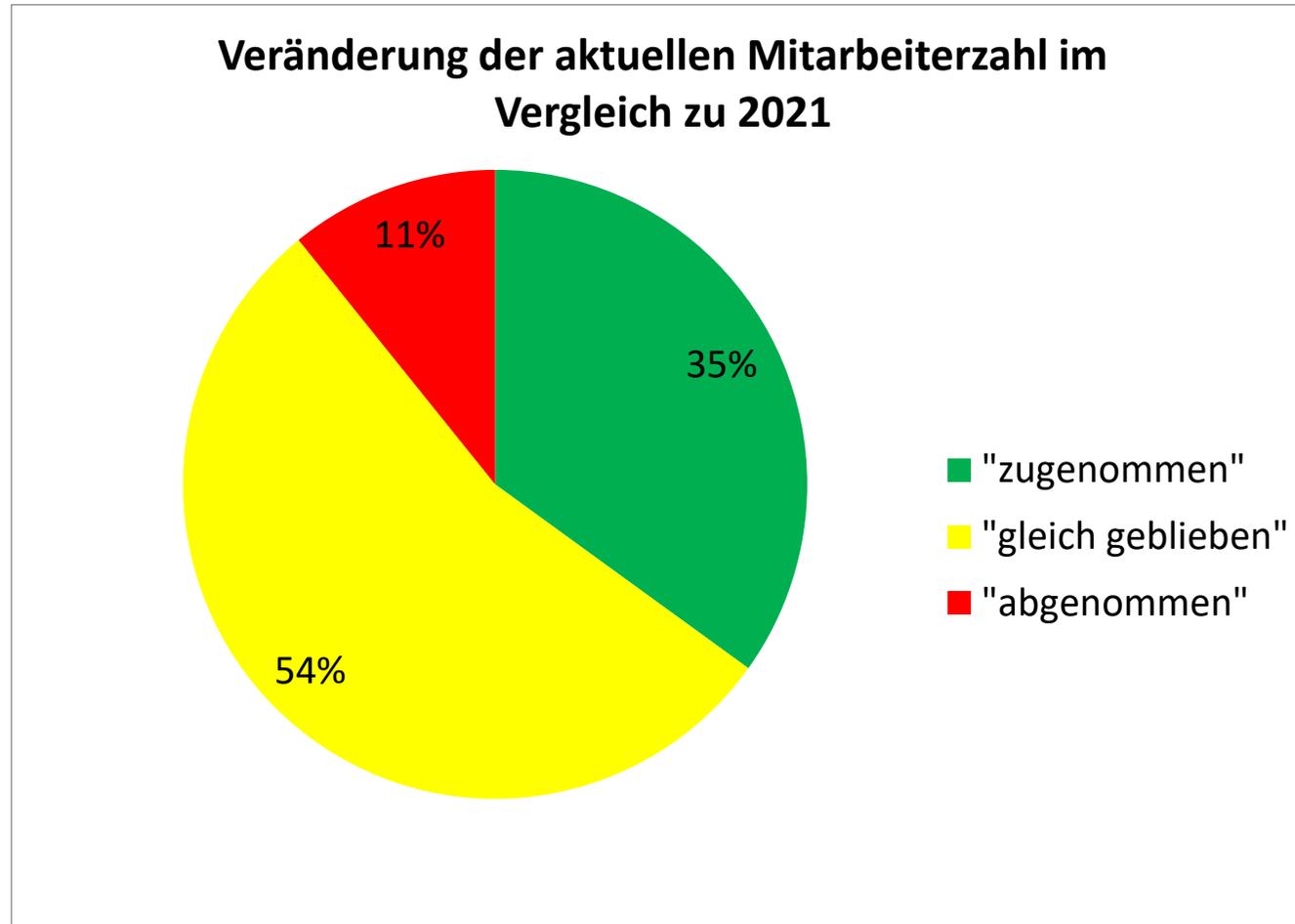
4. „Wie wird sich Ihr Investitionsvolumen zukünftig voraussichtlich entwickeln?“



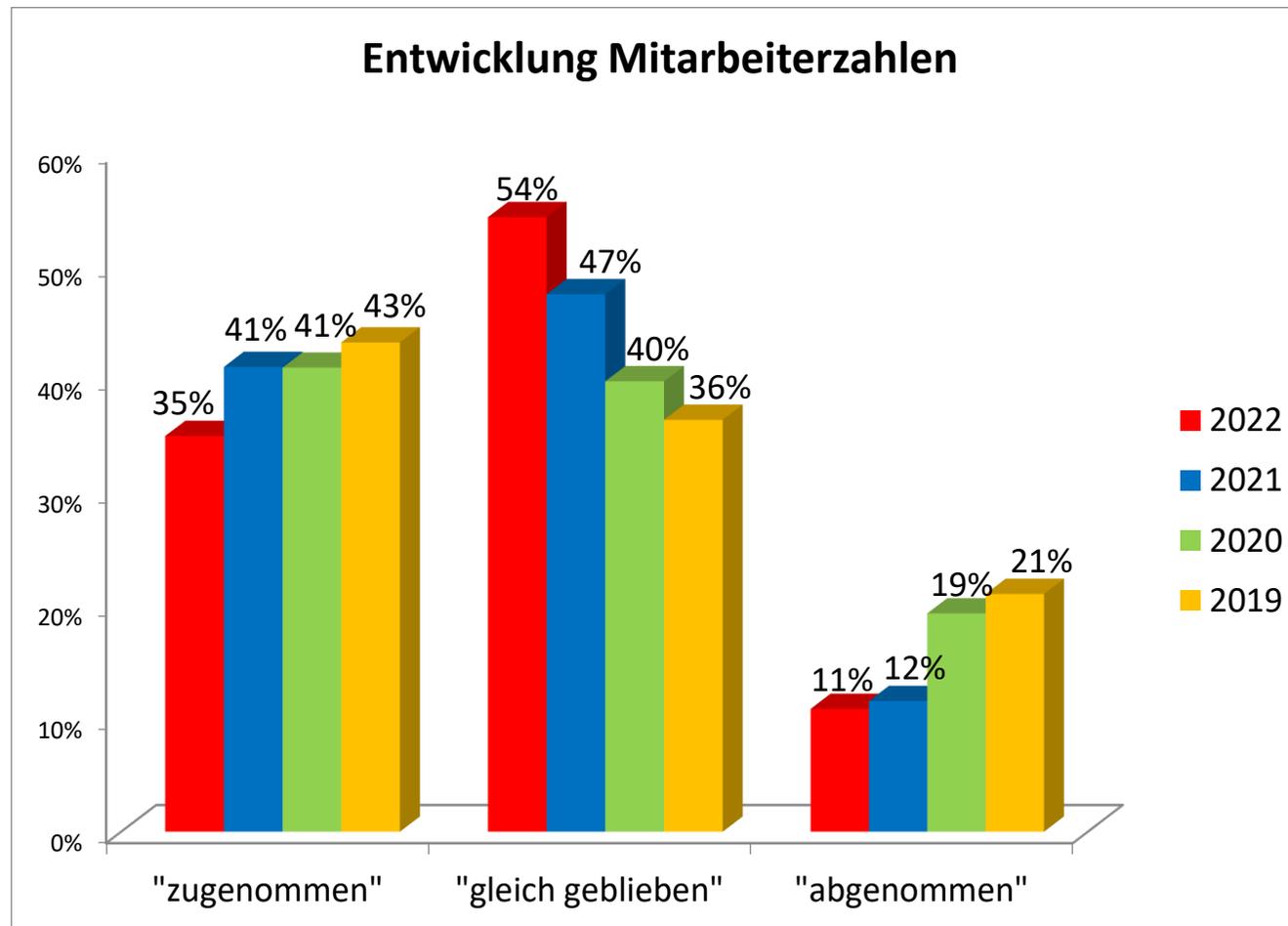
„Wo werden Sie vorwiegend investieren?“



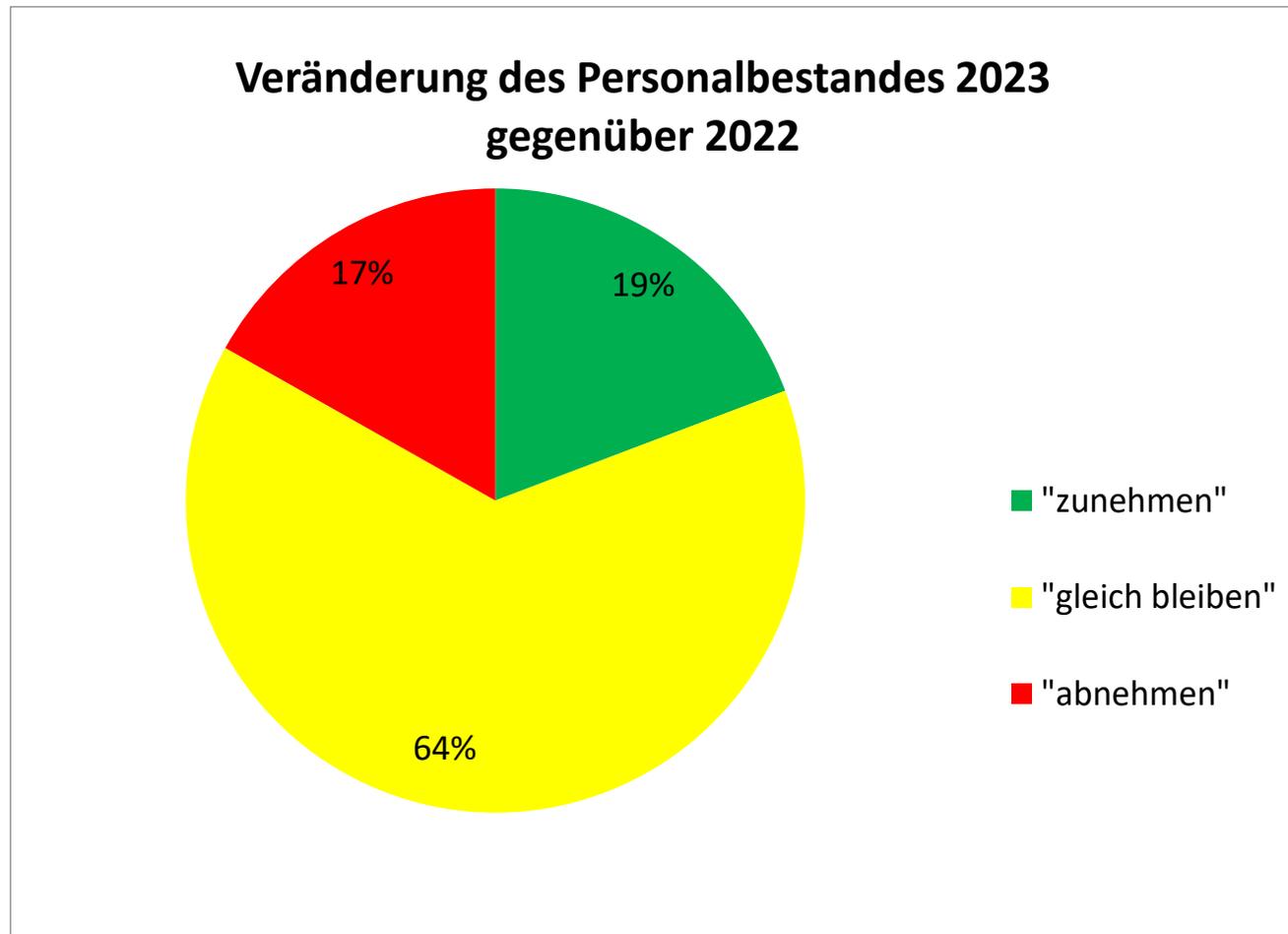
5. „Wie hat sich die Beschäftigtenanzahl im Jahr 2022 verändert?“



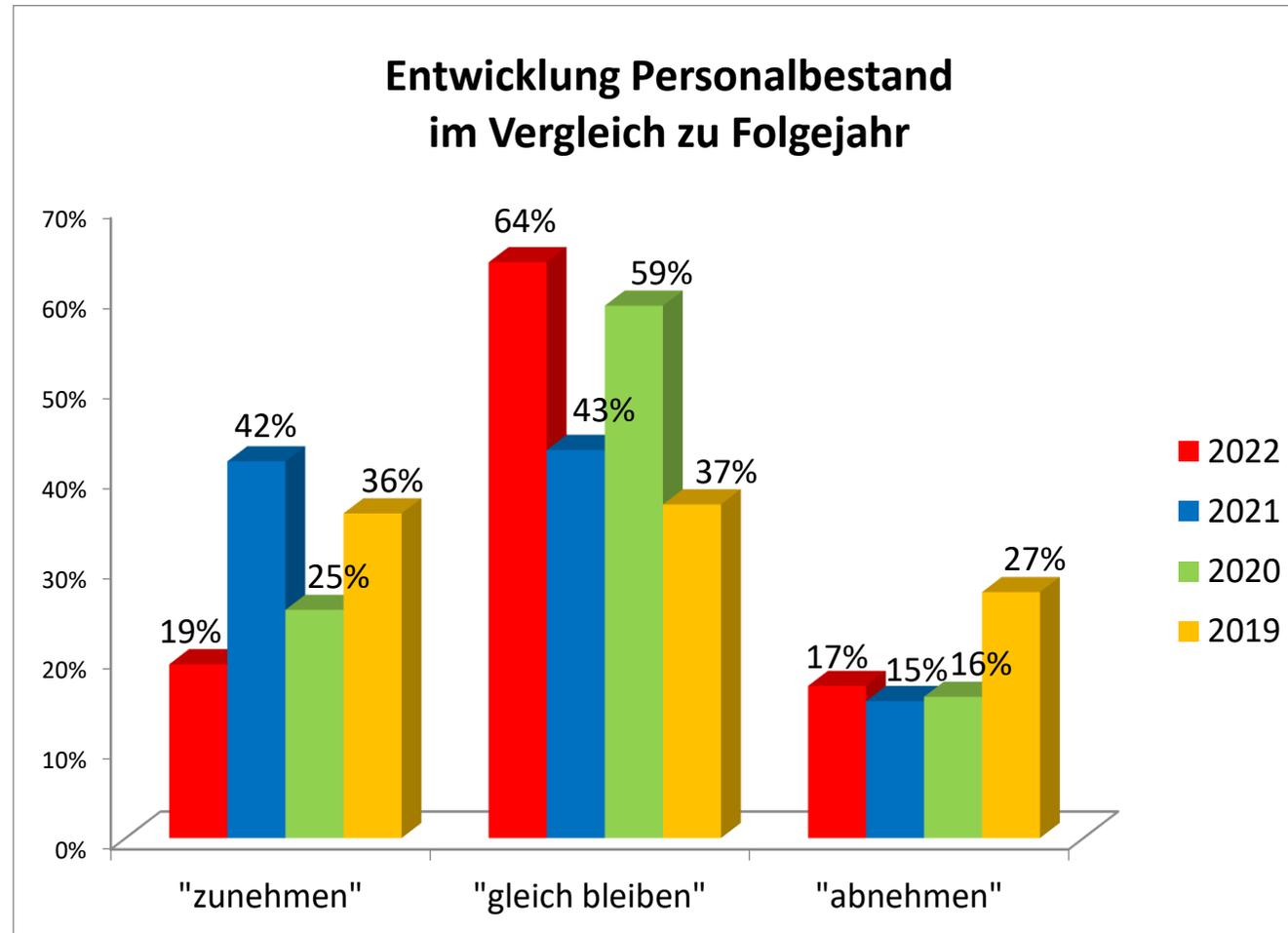
Übersicht: „Entwicklung der Mitarbeiterzahlen im Vergleich zum Vorjahr“



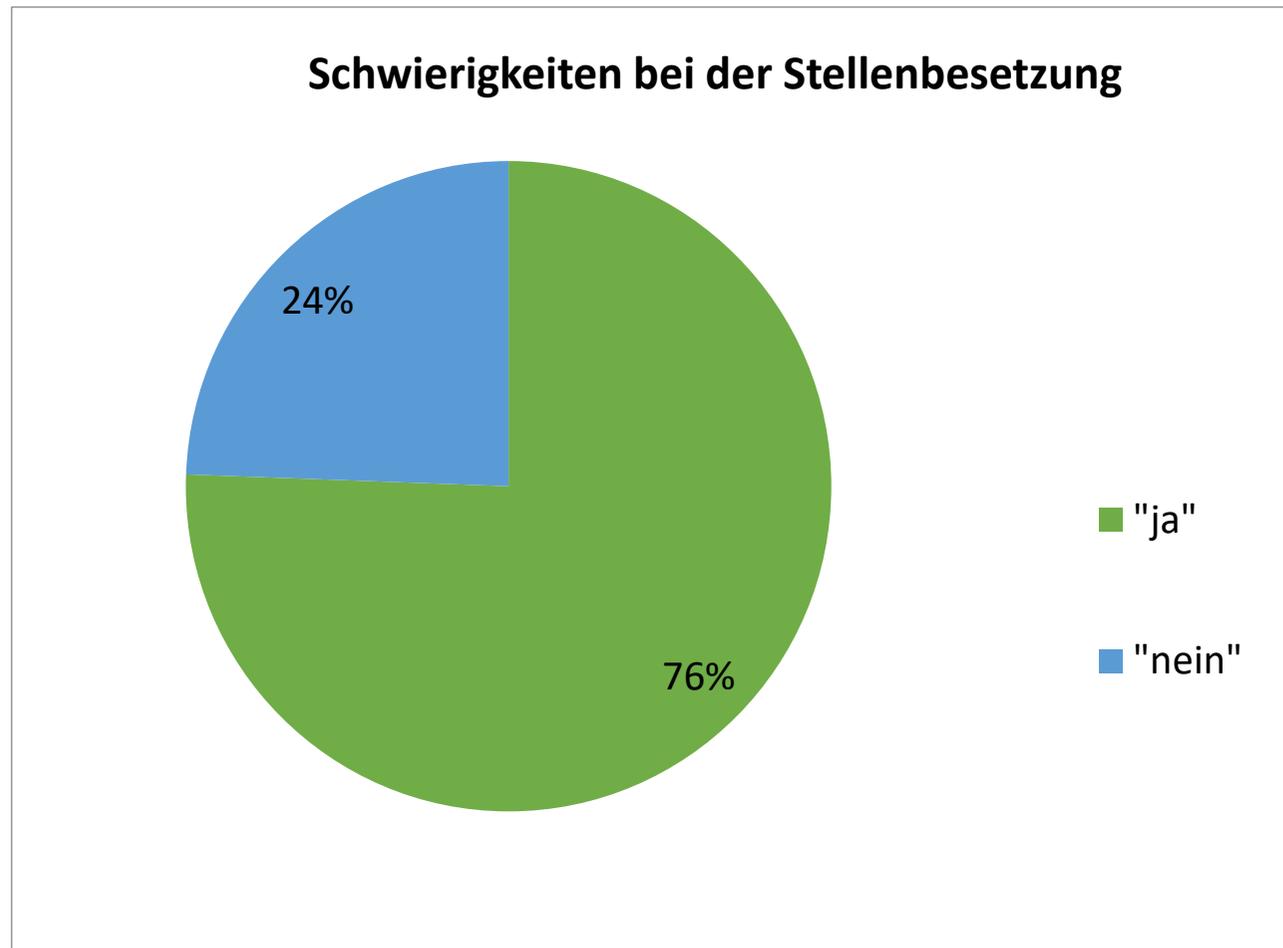
6. „Wie wird sich Ihr Personalbestand im Jahr 2023 voraussichtlich entwickeln?“



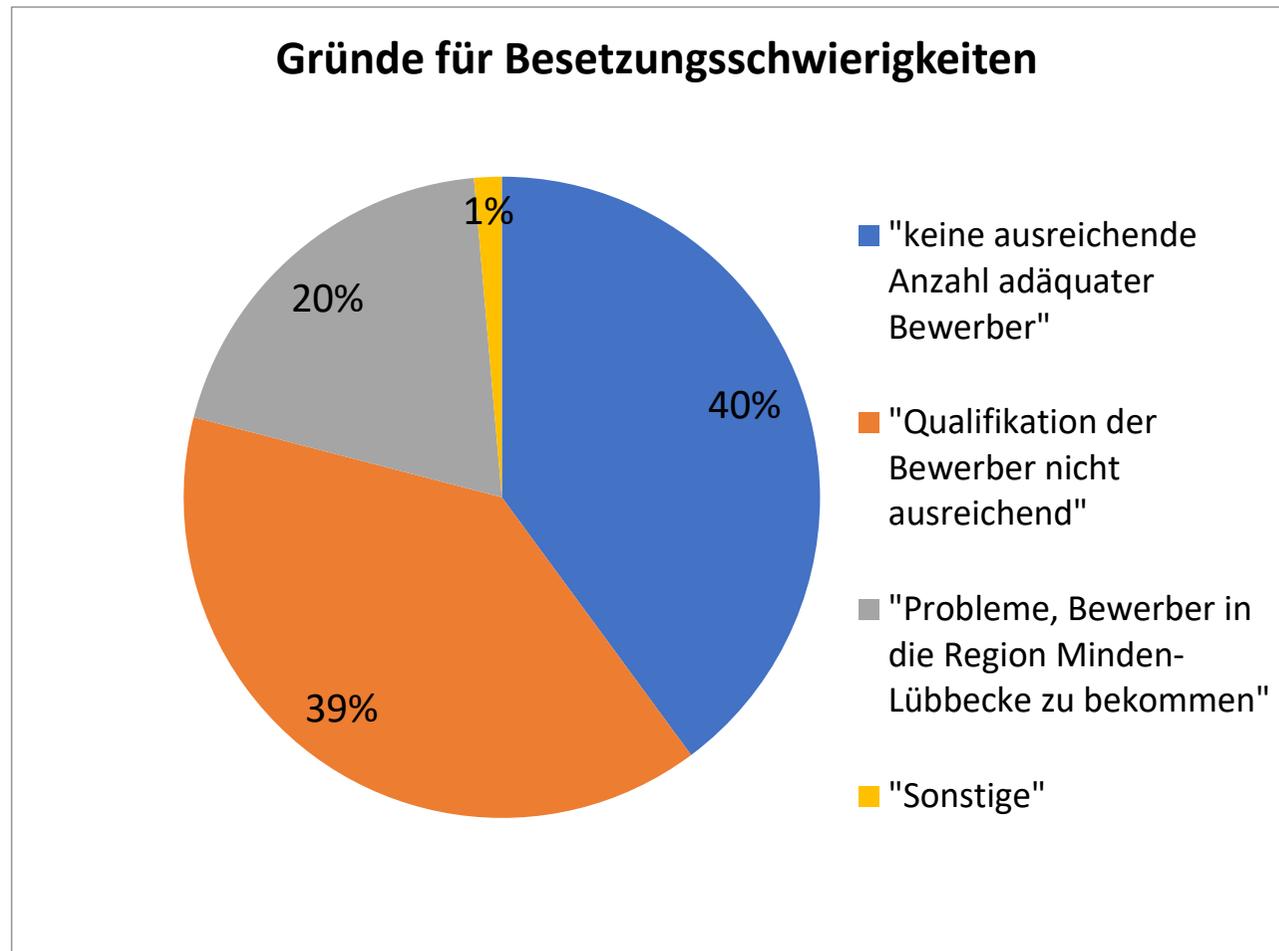
Übersicht: „Entwicklung des Personalbestands im folgenden Jahr“



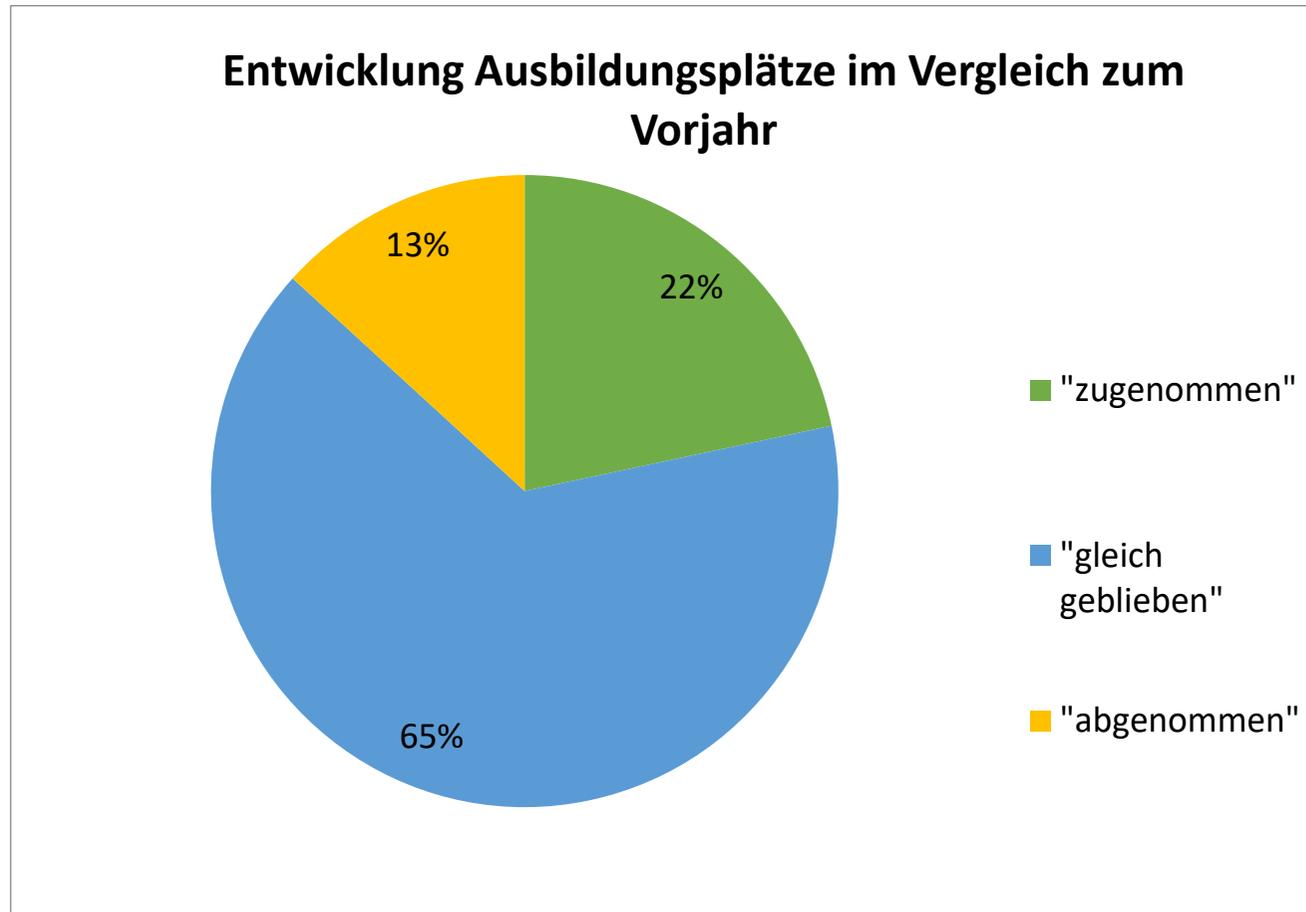
7. „Haben Sie aktuell Schwierigkeiten bei der Besetzung von Stellen?“



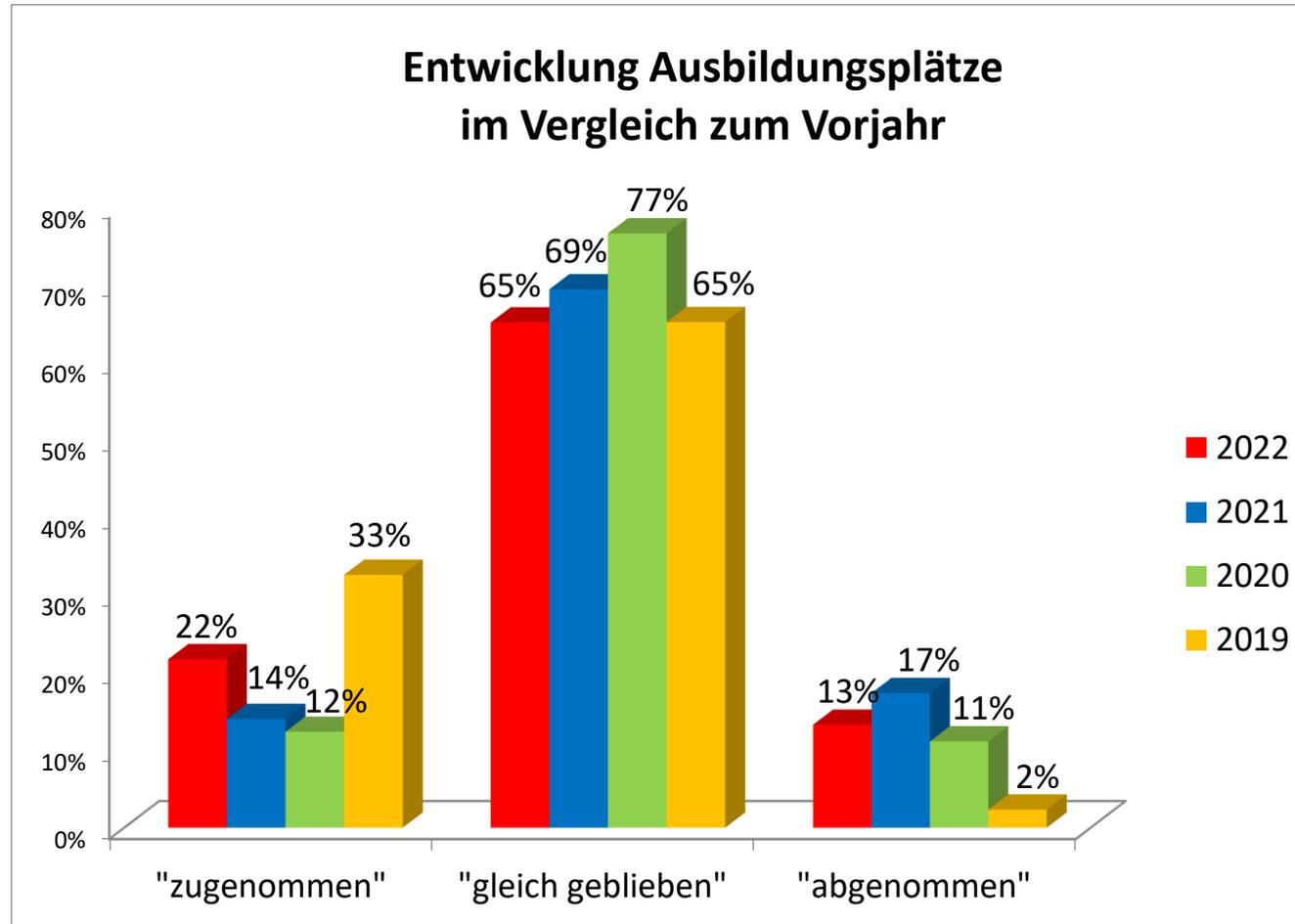
Falls „ja“: Gründe?



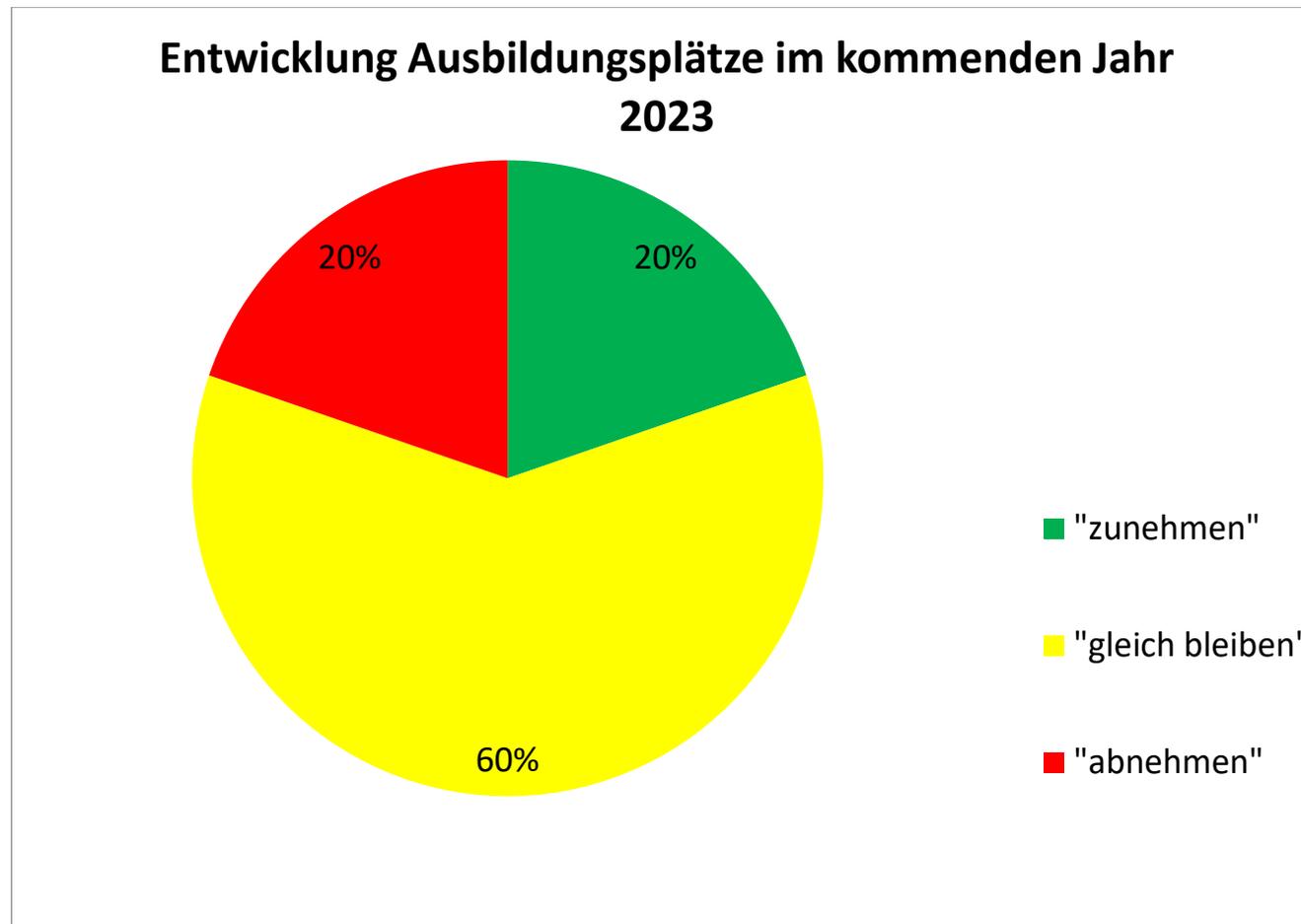
8. „Wie hat sich die Zahl Ihrer Ausbildungsplätze im Vergleich zu 2021 entwickelt?“



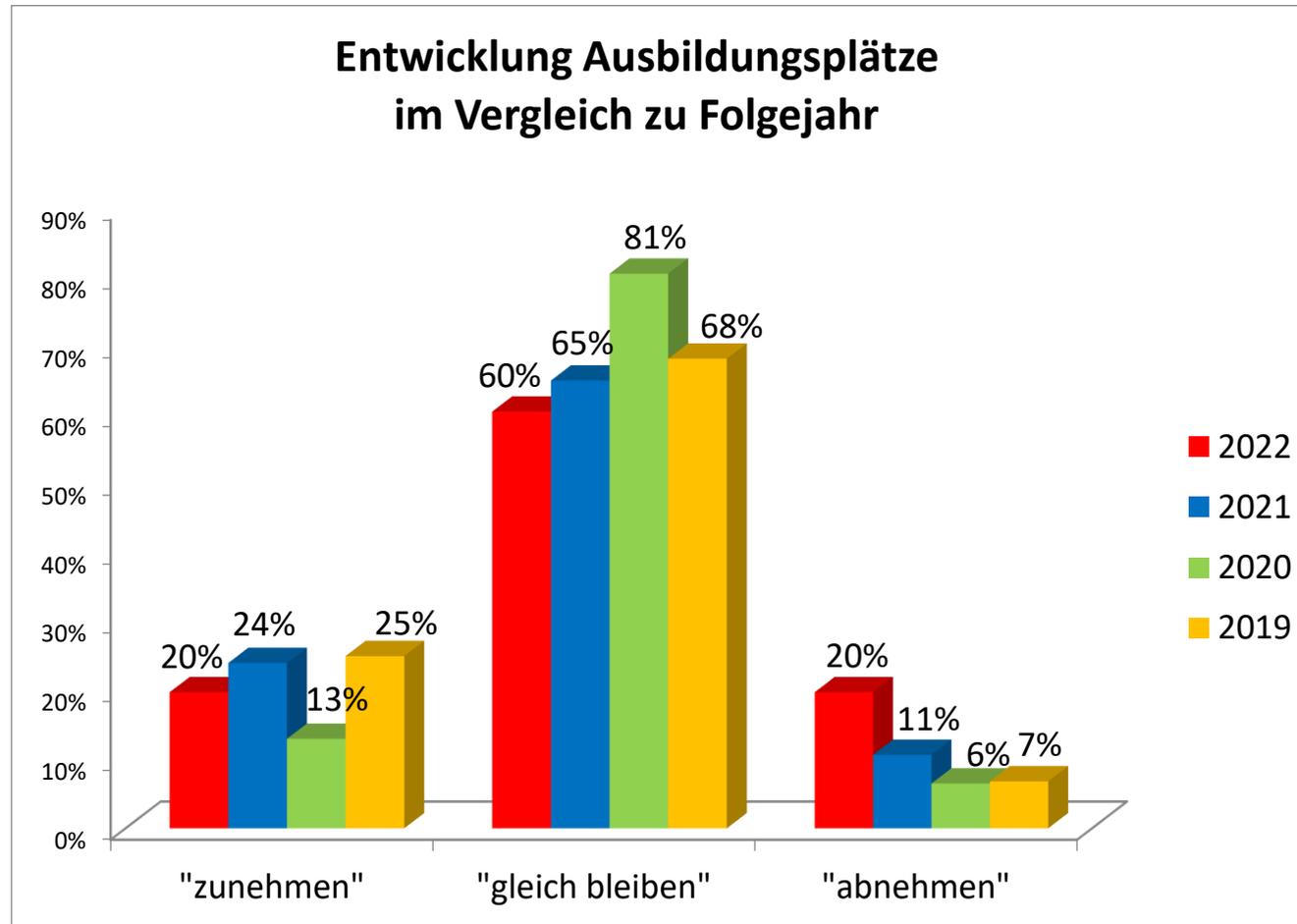
Übersicht: „Entwicklung der Ausbildungsplätze im Vergleich zum Vorjahr“



9. „Wie wird sich die Anzahl Ihrer Ausbildungsplätze im Jahr 2023 verändern?“

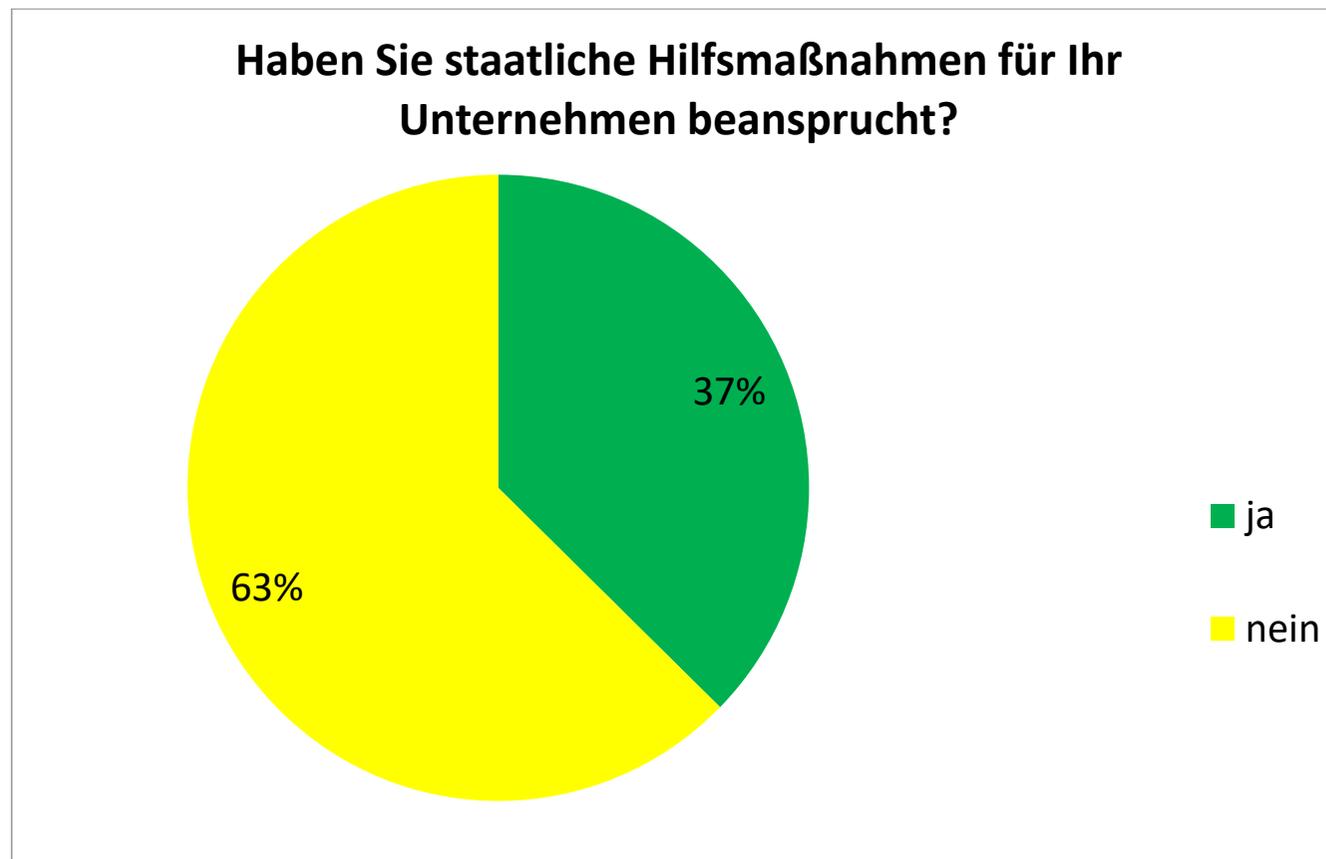


Übersicht: „Entwicklung der Ausbildungsplätze im folgenden Jahr“

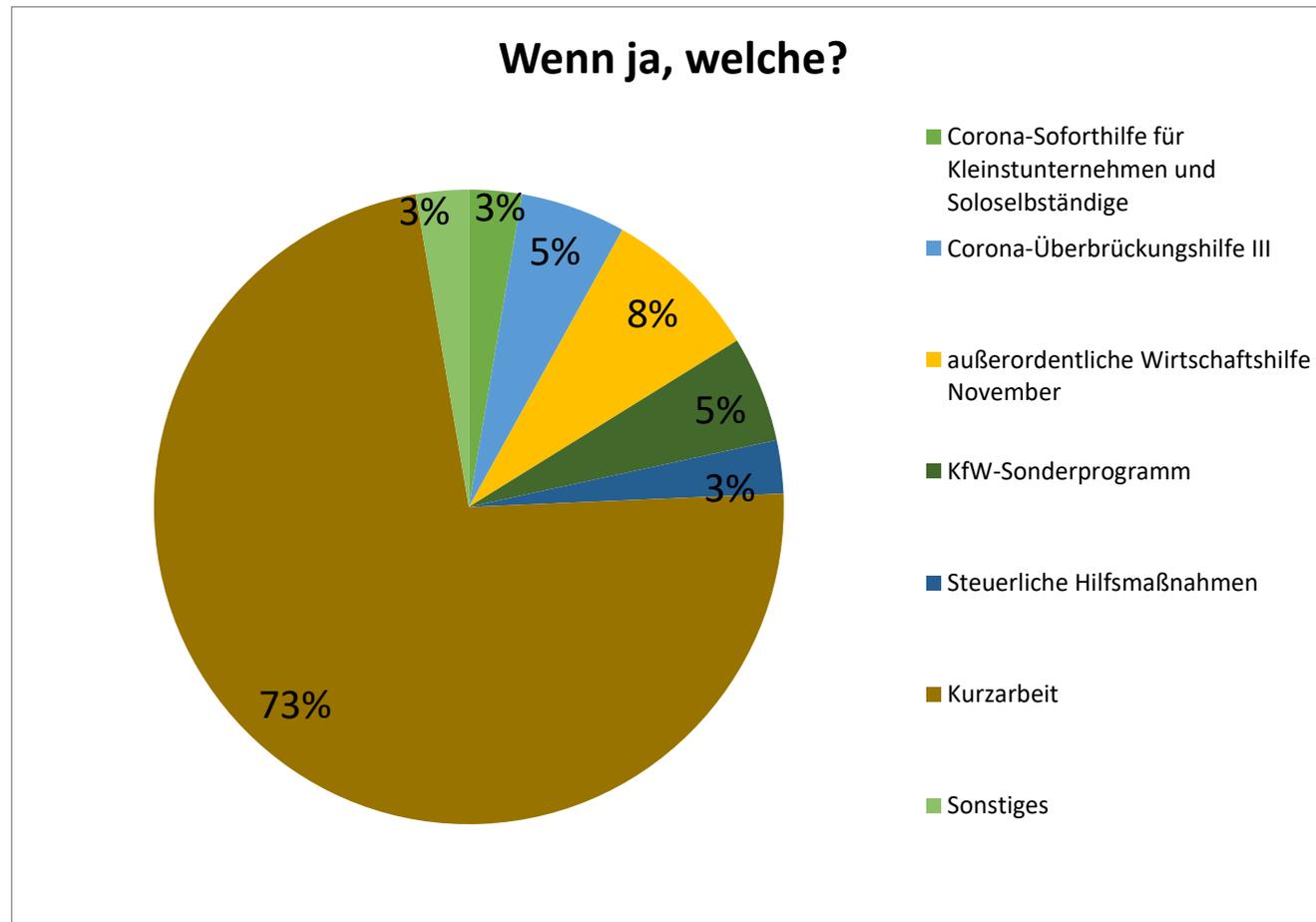


„Corona-Spezial“

10 a. Haben Sie staatliche Hilfsmaßnahmen für Ihrer Unternehmen beansprucht?



10 b. Wenn ja, welche?

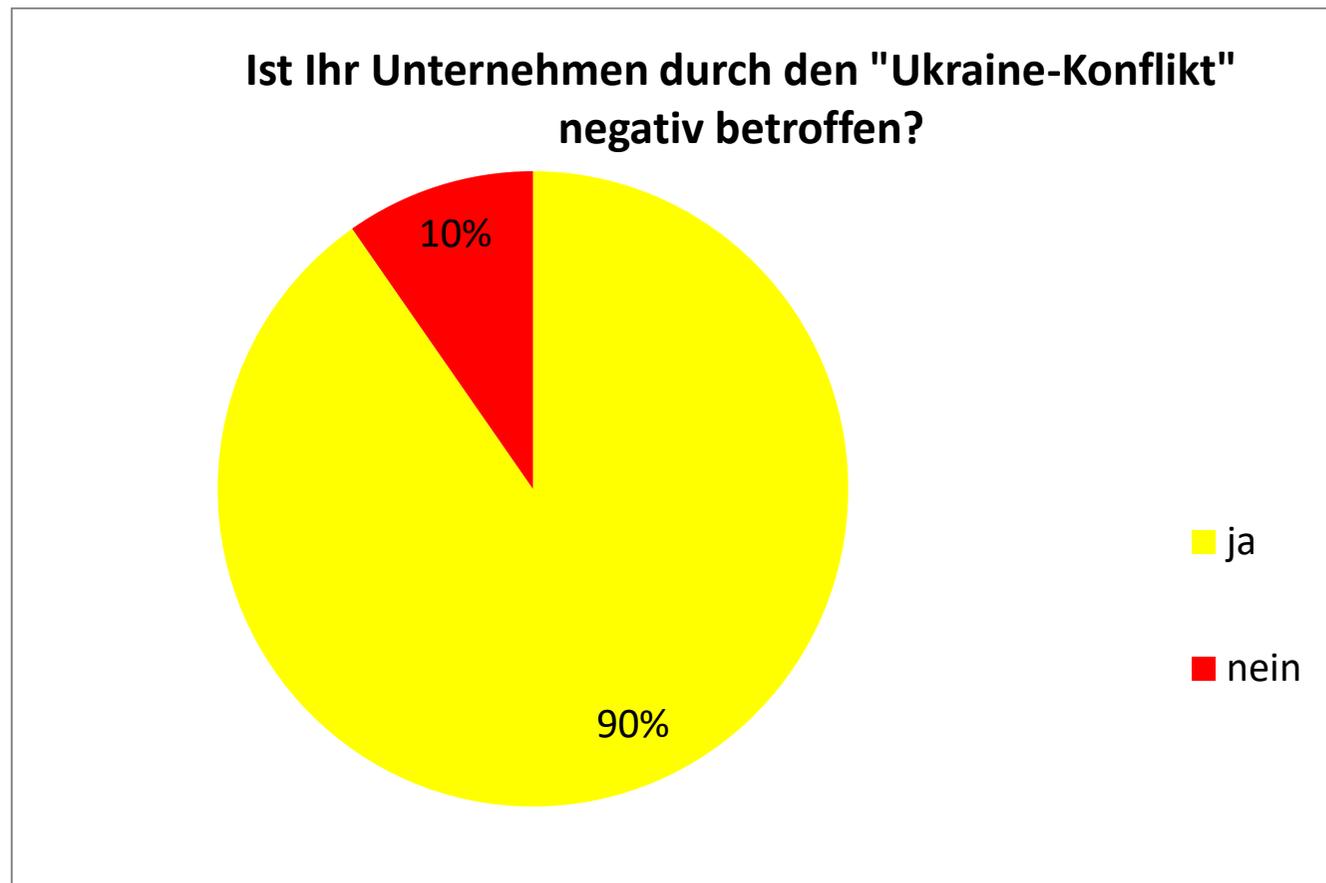


10 c. Waren Sie mit der Unterstützung zufrieden?

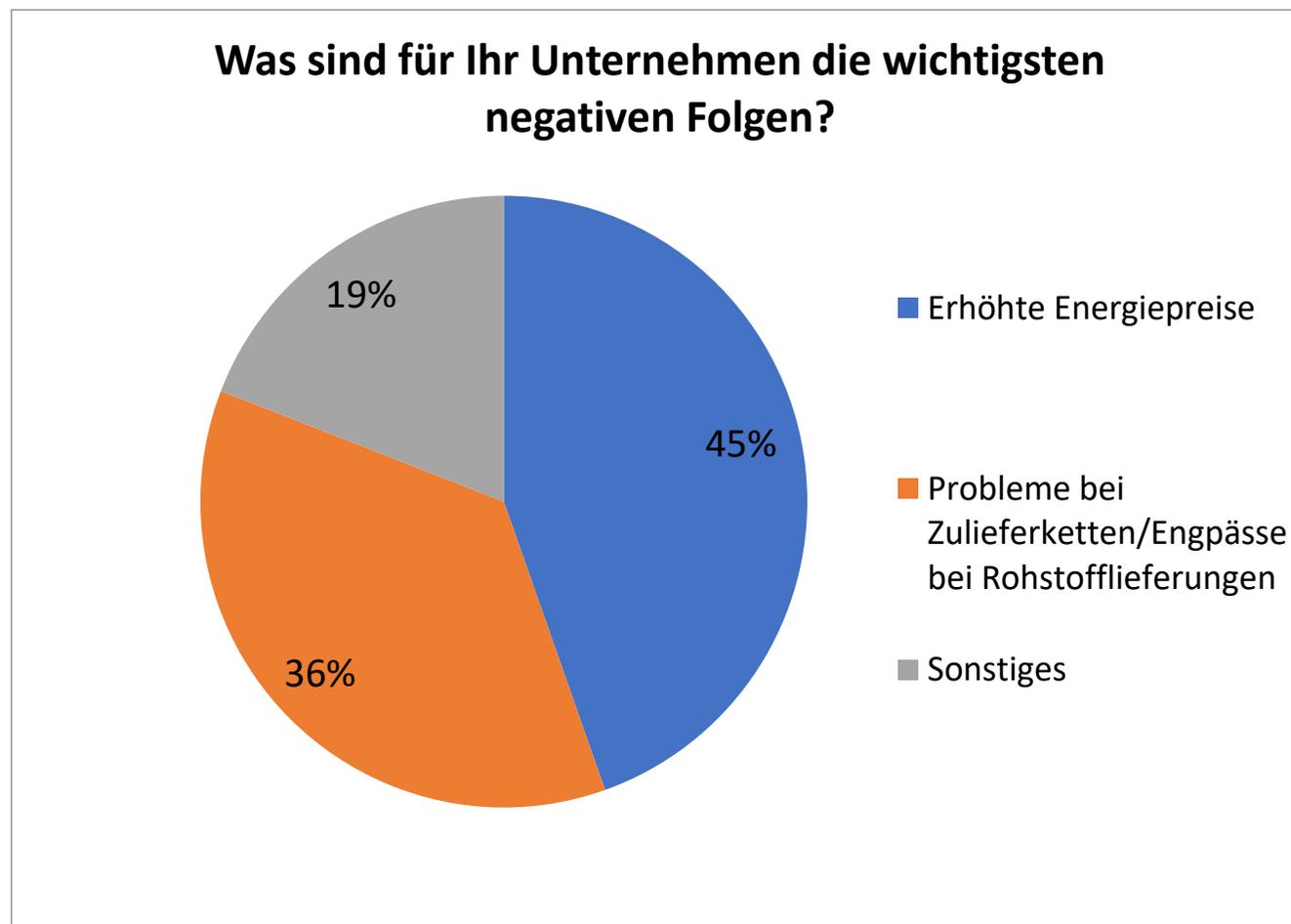


„Ukraine-Konflikt-Spezial“

10 d. Ist Ihr Unternehmen durch den „Ukraine-Konflikt“ negativ betroffen?



10 e. Was sind für Ihr Unternehmen die wichtigsten negativen Folgen?



10 f. Welche weiteren Maßnahmen haben Sie bereits ergriffen, um die wirtschaftlichen Auswirkungen für Ihr Unternehmen abzufedern?

- Erhöhung der Lagerbestände
- Anpassung Preisniveau/-strategie
- Einstellungsstopp
- engeres Kostenmanagement
- Energieeinsparungen
- neue Lieferanten für Rohstoffe
- Verschiebung von Investitionen
- Einschränkung Öffnungszeiten
- Preiserhöhung
- Photovoltaik-Anlage
- Kurzarbeit
- Multi-Sourcing
- Kontokorrentlinien für Liquidität erhöht
- Energieerzeugung mit anderen Energiequellen

11. „Was beurteilen die Unternehmen am Wirtschaftsstandort Minden-Lübbecke positiv?“

- viele familiengeführte Unternehmen
- zahlreiche Weltmarktführer
- gute Infrastruktur
- zentrale Lage
- Vernetzung Unternehmen
- günstige Mieten und Grundstücke
- Branchenmix
- gute wirtschaftliche Entwicklung
- familienfreundlich
- hohe Firmentreue
- ländliche Attraktivität
- Nähe zu Niedersachsen
- Kleinstadt mit Aktivitäten
- kurze Wege
- Natur
- wachsende Industrie

11. „Was beurteilen die Unternehmen am Wirtschaftsstandort Minden-Lübbecke negativ?“

- schlechte Verkehrsanbindung
- keine Metropole
- schwache Digitalisierung
- schwache Infrastruktur
- Laufzeit von Genehmigungen
- sehr ländlich
- komplizierte Verwaltung
- z. Zt. keine GE/GI-Flächen verfügbar
- ärztliche Versorgung
- zu wenig Fachkräfte
- sterbende Innenstädte
- wenig Planungssicherheit
- kein „Speckgürtel“ der Industrieansiedlungen
- politische Unzufriedenheit
- Breitbandanschlüsse in den Ortschaften
- hohe Gewerbesteuer

12. „Welches sind die aktuell wichtigsten „Arbeitgeber-Themen“ für Ihr Unternehmen?“

